

Damen Bezirksliga Gr.1

TSK SW Rimbach : TV 1893 Seeheim
Freitag, 02.02.2024, 20:15 Uhr

Hofmann-Ulbrich fixiert zwei Punkte für die TSK SW Rimbach

Am 8. Spieltag der Damen Bezirksliga Gr.1 traf die TSK SW Rimbach am Freitagabend auf die Gäste vom TV 1893 Seeheim. Aus dem Mannschaftskampf, der insgesamt weniger als 2 Stunden dauerte, ging die Heimmannschaft mit 7:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Wamser und Karasi, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Siegpunkt in diesem Mannschaftskampf erzielte Manon Hofmann-Ulbrich, mit dem vorzeitig entscheidenden sechsten Punkt für ihr Team.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:1-Sieg gegen Giese / Beinl kamen Wamser / Karasi nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Die gewinnbringende Taktik fehlte wenig später Hofmann-Ulbrich und Kilian bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schnellbächer und Barzin ab Ballwechsel 1. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kim Wamser gewann anschließend wiederum ihr Spiel gegen Petra Barzin überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Manon Hofmann-Ulbrich verlor derweil ihre Partie dagegen gegen Nicole Schnellbächer unterm Strich recht eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 11:13, 11:13, 8:11. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nur einen Satz verlor indes Birgit Kilian bei ihrem Sieg gegen Ljuba Beinl und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Karina Karasi hatte ihre Gegnerin Rita Giese beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen der TSK SW Rimbach und des TV 1893 Seeheim in die Box. Kim Wamser konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Nicole Schnellbächer beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Manon Hofmann-Ulbrich bei ihrem 3:2 gegen Petra Barzin zu verrichten. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. 8:11, 8:11, 11:8, 11:7, 7:11 hieß es indes am Ende, als Birgit Kilian und Rita Giese sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 6:3. 11:3, 7:11, 2:11, 13:11, 11:6 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Karina Karasi und Ljuba Beinl die Schläger kreuzten. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:7 für Karasi und 7:7 für Beinl seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TSK SW Rimbach am 16.02.2024 gegen den TV 1891 Bürstadt II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 22.02.2024 gegen die SKG Ober-Mumbach versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSK SW Rimbach

Doppel: Wamser / Karasi 1:0, Hofmann-Ulbrich / Kilian 0:1

Einzel: K. Wamser 2:0, M. Hofmann-Ulbrich 1:1, B. Kilian 1:1, K. Karasi 2:0

TV 1893 Seeheim

Doppel: Giese / Beinl 0:1, Schnellbacher / Barzin 1:0
Einzel: N. Schnellbacher 1:1, P. Barzin 0:2, R. Giese 1:1, L. Beinl 0:2